



Informationsmappe zum

Qualifizierungslehrgang Sifa 3.0

zum Erhalt der
sicherheitstechnischen Fachkunde der
Fachkraft für Arbeitssicherheit



Consulting, Business
und Management GmbH

Inhalt

Über CBM GmbH	3
Übersicht und allgemeine Informationen	4
Ablauf der Qualifizierung	5
Die Sifa 3.0 Lernwelt	6
Unterschiede und Erneuerungen zur alten Lehrgangsform Sifa 2.0	6
Inhalte der Lernfelder	7
Lernerfolgskontrollen (LEKs)	8

Über CBM GmbH

Wissen erwerben, Kompetenzen erweitern - mit CBM, dem größten Ausbilder von Fachkräften für Arbeitssicherheit im Südwesten.

Mit Start im Jahr 2004 bildet CBM GmbH bereits seit über zwanzig Jahren Fachkräfte für Arbeitssicherheit in Deutschland aus.

Darüber hinaus bieten wir zu zahlreichen Themen des Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzes sowie zu Organisationsentwicklung und Kommunikation Seminare, Schulungen oder Unterweisungen an.

Unsere **erfahrenen Fachdozenten** und Trainer (u. a. Führungskräfte, Ingenieure, Organisationspsychologen, Juristen, Industriesoziologen und Kommunikationsexperten) bringen dabei ihr umfassendes **Praxiswissen** ein.



@cbm_gmbh

LinkedIn

SCAN
ME! >>>



Instagram

SCAN
ME! >>>

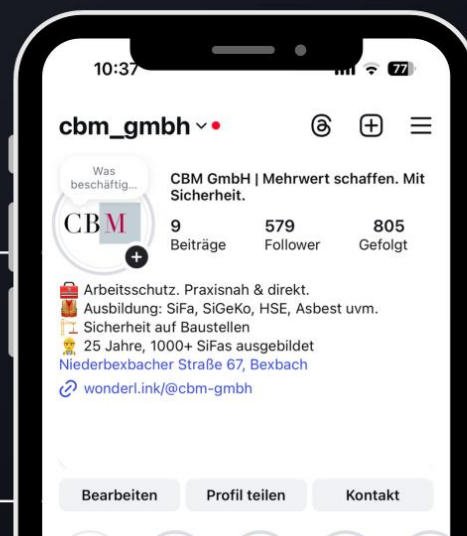


Schon gesehen?

Wir sind jetzt auch online unterwegs:

Ab jetzt nichts mehr verpassen – aktuelle News, Seminartermine und Karrierechancen gibt's direkt bei uns auf LinkedIn und Instagram.

FOLGT UNS



Übersicht und allgemeine Informationen

Voraussetzungen zur Teilnahme:

- Meisterbrief, staatlich geprüfter Techniker oder erfolgreicher Abschluss eines Ingenieurstudiengangs
- zweijährige Berufserfahrung
- bei Fehlen von Meisterbrief oder Technikerabschluss eine mindestens vierjährige Berufspraxis in gleichwertiger Funktion.

Abschluss:

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie die Sicherheitstechnische Fachkunde. Für die vollständige Qualifikation zur Fachkraft für Arbeitssicherheit ist zusätzlich das Lernfeld 6 erforderlich. Dieses kann bei uns nach erfolgreichem Abschluss der Lernfelder 1 bis 5 absolviert werden.

Didaktisches Konzept:

Der Sifa 3.0-Lehrgang ist als praxisnahes **Blended-Learning**-Konzept aufgebaut und dauert zwischen 7 und 12 Monaten. Fünf Lernfelder werden im Wechsel aus Seminaren (SEM), Selbstorganisiertem Lernen (SOL) und Praktika (PRA) bearbeitet. Dieser Aufbau ermöglicht eine enge Verzahnung von Theorie, Selbststudium und Anwendung im eigenen Betrieb.

Insgesamt umfasst der Lehrgang:

- 20 Tage Seminarphasen in Präsenz (SEM),
- ca. 50 Tage Selbstorganisiertes Lernen (SOL),
- 35 Tage Praktikum im Unternehmen (PRA),
- 5 Lernerfolgskontrollen (LEK) – bestehend aus virtuellen Prüfungen, Praktikumsberichten und einer Abschlusspräsentation im Sifa-Plenum.

Lernbegleiter:

Begleitet wird die Ausbildung von erfahrenen Lernbegleitern aus der Praxis - Experten, die selbst auf Baustellen und in Betrieben tätig sind. Sie wissen, worauf es im Alltag wirklich ankommt, und freuen sich auf den fachlichen Austausch und eure Fragen.

Ablauf der Qualifizierung

Lernfeld (LF)	Seminar (SEM)	Selbstorganisierte Lernzeit (SOL)	Praktikum (PRA)
LF 1: Einführung in die Ausbildung und Aufgaben der Sifa		1 Tag SOL 1	
	4 Tage SEM 1		
LF 2: Arbeitssystem und betriebliche Organisation		1 Tag SOL 2	
	2 Tage SEM 2		3 Tage PRA 1
LF 3: Beurteilung von Arbeitsbedingungen		3 Tage SOL 3	
	4 Tage SEM 3		
		10 Tage SOL 4	
			10 Tage PRA 2
LF 4: Arbeitssystemgestaltung	2 Tage SEM 4		
		10 Tage SOL 5	
	4 Tage SEM 5		
LF 5: Integration des Arbeitsschutzes in die betriebliche Organisation			12 Tage PRA 3
	2 Tage SEM 6	10 Tage SOL 6	
	2 Tage SEM 7		10 Tage PRA 4
LF 6: Branchenspezifischer Teil	(Ausgestaltung je nach Branche)		

CBM empfiehlt eine Freistellung der Kursteilnehmenden von 2-3 Tagen je Woche SOL-Phase. Dies gilt insbesondere für die arbeitsintensive Phase zwischen SEM 3 bis SEM 5.

Austausch zu Lernbegleitern

Ihnen sind während des gesamten Lehrgangs zwei Lernbegleitende als feste Ansprechpartner zur Seite gestellt. Darüber hinaus bietet die CBM die Möglichkeit auch mit weiteren **Fachexperten zu spezifischen Rahmenthemen** wie beispielsweise Gefahrstoffe oder psychische Gesundheit zu sprechen und Themen aus der eigenen Praxis zu diskutieren. So können Sie gerne eigene Herausforderungen gemeinsam aufarbeiten und von der Erfahrung anderer Sifas profitieren.

Die Sifa 3.0 Lernwelt

Die digitale Lernplattform Sifa 3.0 Lernwelt dient den Teilnehmenden als zentrale Anlaufstelle für alle benötigten Informationen, Arbeitsaufträge und Ausarbeitungen innerhalb des Qualifizierungslehrgangs.



- Modulares Lehrsystem nach DGUV-Standard – flexibel, effizient, anerkannt.
- Praxisorientierte Fallstudien & Simulationen – direkt anwendbares Wissen.
- Zugang zur Sifa-Community 3.0 – Erfahrungsaustausch & Netzwerken.
- Zukunftssichere Kompetenz – Sicherheitsmanagement, Digitalisierung & Nachhaltigkeit integriert.

Unterschiede und Erneuerungen zur alten Lehrgangsform Sifa 2.0

Sifa 2.0	Sifa 3.0
Fokus auf Wissensvermittlung durch Fachreferenten	Fokus auf selbstständiges Lernen und gemeinsames Erarbeiten in Gruppenübungen
Ca. 250 Arbeitsstunden	Ca. 1300 Arbeitsstunden
2 Lernerfolgskontrollen (Prüfungen)	5 Lernerfolgskontrollen (Prüfungen)
1 Praktikum	4 Praktika begleitend zum Lehrgang
Klassische Lernmethoden	Modernde Lernmethoden

Was brauchen Sie als Teilnehmer?

- ☐ Zusage für Freistellungen von Ihrem Arbeitgeber.
- ☐ Laptop mit Internetzugang.
- ☐ Praktikumsplatz für die gesamte Ausbildungszeit.
- ☐ Geeignetes Praktikumsthema.



Inhalte der Lernfelder



Lernerfolgskontrollen (LEKs)

Der Qualifizierungslehrgang beinhaltet für die Lernfelder 1-5 insgesamt fünf LEKs (siehe Ablauf). Es handelt sich dabei nicht um klassische schriftliche Prüfungen, sondern um vier Abgaben vergleichbar zu Hausarbeiten und einer Präsentation. Im Folgenden finden Sie eine Übersicht der Inhalte und Einreichungen.

LEK	Inhalt und Methode	Einreichungsart
1	Beurteilung von drei Arbeitsstationen (Fallbeispiele). Zunächst wird das Arbeitssystem beschrieben, dann werden die Einwirkungen ermittelt, Gefährdungen, Belastungen und Ressourcen beurteilt und die Schutz- und Förderziele abgeleitet.	Schriftliche Abgabe (Bericht)
2	Auf der Basis des abgeleisteten PRA 2 zu fertigender Praktikumsbericht.	Schriftliche Abgabe (Bericht)
3	Fortsetzung der Bearbeitung des Fallbeispiels der LEK 1.	Schriftliche Abgabe (Bericht)
4	Baut auf Lernerfolgskontrolle 2 auf und besteht aus einem auf der Basis des abgeleisteten Praktikumsmoduls zu fertigenden Praktikumsbericht.	Schriftliche Abgabe (Bericht)
5	Beratungsleistung aufbauend auf dem Praktikumsteil (PRA) 4, und umfasst eine Themenvorstellung, die Durchführung einer Beratung und den Umgang mit einer empfangenen Beratung.	Präsentation im Seminar SEM 7



Noch Fragen?

Bei offenen Fragen oder dem Wunsch nach einem Beratungsgespräch wenden Sie sich gerne per E-Mail an akademie@cbm-ac.de.